



## Pressemitteilung

31. März 2021

### Förderverein unterstützt erneut das Klinikum

#### 30.000 Euro für neue Medizintechnik und Klinik-Projekte

Das Engagement der Mitglieder des Fördervereins des Klinikums Wolfsburg zahlt sich aus: Nach Spendenaufrufen und verschiedenen Aktionen, konnte der Verein auch jetzt während der Pandemie mehrere Investitionen und Projekte des Klinikums finanziell unterstützen: mit insgesamt mehr als 30.000 Euro. Der Großteil dieses Betrags floss in neue Medizintechnik-Geräte, die die Versorgung von COVID-19-Patient\*innen weiter verbessern.

Dank der Spenden konnte das Klinikum die Corona-Intensivstation mit einem speziellen Equipment zur hochspezialisierten Behandlung von Patient\*innen mit schwerstem Lungenversagen ausstatten. Es erweitert die Behandlungsmöglichkeiten der Intensivmedizin, gerade bei Patienten mit schwerer Corona-Pneumonie. Auch das Labor erhielt ein zusätzliches Analyse-Gerät. Damit kann das Klinikum jetzt täglich noch mehr Corona-Antikörper-Schnelltests auswerten, als bisher.

„Wir freuen uns sehr über das großartige Engagement des Fördervereins und die Vielzahl an eingegangenen Spenden“, bedankt sich der Ärztliche Direktor, Prof. Dr. Matthias Menzel. „Die Corona-Pandemie stellt unser Klinikum personell, aber eben auch finanziell vor große Herausforderungen. Deshalb sind die Unterstützung aller Spenderinnen und Spender sowie des Fördervereins umso wichtiger, damit wir unsere Patientinnen und Patienten jetzt - und auch künftig - bestmöglich versorgen können.“

In den vergangenen Wochen unterstützte der Förderverein zudem zwei weitere Projekte des Klinikums: eine Telefonaktion zum Weltkrebstag sowie die Einführung von virtuellen Informationsabenden für werdende Eltern, die das Team der Geburtshilfe seit Februar anbietet.

„Auch die Umsetzung dieser beiden Projekte lag uns sehr am Herzen, damit wir unter den aktuellen Rahmenbedingungen und den damit verbundenen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie, weiter Kontakt zu unseren Patientinnen und Patienten halten können“, betont der Ärztliche Direktor des Wolfsburger Klinikums.

Auch in Zukunft wird der Förderverein um Spenden für das Klinikum werben, um außerplanmäßige Anschaffungen, für die die öffentlichen Mittel des Klinikums nicht ausreichen, zu ermöglichen.

Spenden nimmt der Verein auf folgenden Konten entgegen:

Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg

**IBAN Nr.: DE79 2695 1311 0047 0005 00**

Volksbank Braunschweig-Wolfsburg

**IBAN Nr.: DE56 2699 1066 0825 3280 00**

Der Förderverein ist berechtigt, für Spenden, die auf den Konten eingehen, steuerbegünstigende Bescheinigungen auszustellen.

Foto: Thorsten Eckert

BU: Inbetriebnahme des neuen Equipments auf der Intensivstation: Oberarzt Dr. Nicolai Wiegand (li.) und der Ärztliche Direktor sowie Chefarzt der Anästhesie, Notfall- und Intensivmedizin, Prof. Dr. Matthias Menzel

#### Pressekontakt

Kommunikation und Medien

Klinikum Wolfsburg

Tel. 05361 80-1199

Email: [presse@klinikum.wolfsburg.de](mailto:presse@klinikum.wolfsburg.de)